



Publikationen

sind das Herzstück unserer Arbeit

Verein denkwerk-hirnverletzung
Postfach 2624, 4002 Basel
PC-Konto Nr. 60-217031-3



«Ich hatte Angst, nichts Neues mehr aufnehmen zu können.»

Lernen ist ein Grundbedürfnis und ein Grunderfordernis. Das Hirn kann nicht anders, es muss lernen. Die Frage, ob ein Mensch nach einer Hirnverletzung noch lernen kann, erübrigt sich. Allerdings hat er mehr zu tun. Er muss Dinge lernen, die andere gar nicht (mehr) lernen müssen.



«Ich kenne manchmal meine Grenzen nicht. Meine Psyche ist verwirrt.»

Für die Psyche gelten nach einer Hirnverletzung andere Regeln. Gewohnte Verhaltens- und Begegnungsweisen erscheinen fremd und haben den Zusammenhang verloren.



«Wir bewegen uns, wo es keinen Boden unter den Füßen gibt.»

Eine gravierende Hirnverletzung beschränkt nicht nur das eigene Können, die Fähigkeiten und die Kompetenzen, sondern auch das äussere oder innere Wissen darum.



«Es ist wie bei einer Bedienungsanleitung, wo so viel drinsteht und du nicht siehst, wo das steht, was du brauchst.»

Der Mensch fühlt sich nach einer Hirnverletzung nicht verstanden. Angehörige und Begleitpersonen verstehen nicht, warum gut gemeinte Hilfe nicht geschätzt wird. Oder sie verstehen nicht, was der Mensch mit Hirnverletzung möchte oder braucht.



«Akzeptanz hat viel mit Stille zu tun. Stille ist das Weiche, die zugefallene Akzeptanz.»

Leben findet in einem steten Strom der Veränderung statt. Wann immer etwas anders ist, taucht die Frage nach der Akzeptanz auf. Jeder Mensch stellt sich unzählige Male diese Frage und beantwortet sie immer wieder neu.



«Es war eine Erleichterung, dass ich nicht allein und nicht verrückt bin.»

Es gibt kaum zwei Verletzungen, die in ihren Auswirkungen ähnlich sind. Was bei einem Menschen zu unerträglichen Belastungen führt, ist bei einem anderen vielleicht belanglos.

denkwerk-hirnverletzung

Publikationen sind das Herzstück unserer Arbeit

Nach dem grossen und positiven Echo auf unsere neueste Publikation «Selbstwertschätzung», haben wir nun auch unsere bisherigen Broschüren neu aufgelegt:

- 1 Leben ist Lernen, 1/2003
- 2 Verletztes Hirn und Psyche, 2/2003
- 3 Der Glaube an sich selbst, 2005
- 4 Verständnis, 2006
- 5 Akzeptanz, 2007
- 6 Selbstwertschätzung, 2017

Die Broschüren werden kostenlos abgegeben.

Sie können unter info@denkwerk-hirnverletzung.ch bestellt oder unter www.denkwerk-hirnverletzung.ch heruntergeladen oder ausgedruckt werden.



Verein denkwerk-hirnverletzung
Postfach 2624, 4002 Basel
PC-Konto Nr. 60-217031-3

Es holpert im Kopf!

«...wieder leben lernen»

Hirnverletzungen
leben,
denken,
verstehen

In den Texten beschreiben
und reflektieren Betroffene
ihr Erleben und ihre
Wegfindung unter plötzlich
veränderten Gegebenheiten.

Hardcover 142 S., CHF 25.00
ISBN: 978-3-905955-80-4

<http://www.il-verlag.com>

